



DER BLAUE GARTEN 1: TON UND PFLANZEN



Doris lädt ein. Erwartungsvoll treten wir in eine gepflegte grüne Gartenlandschaft ein. Wohin man schaut, bietet das große Hanggrundstück interessante Arrangements mit Keramik und Naturmaterialien, Wassertrögen, Stauden und Sträuchern. Tonkugeln und Pflanzgefäße in vielen Variationen sind meist gruppenweise platziert. Jedes Eck ist charmant für kleine Inszenierungen genutzt, die mit den Jahreszeiten wechseln. Am liebsten würden wir alles gleichzeitig erkunden, doch ein gewundener Pfad leitet uns vom Eingangsbereich zunächst hinunter in den großen Hausgarten.

RUNDGANG

Die Gärtnerin lebt mit ihrer Familie in einem gemütlich ausgebauten Siedlerhaus mit riesigem Wintergarten, ein Nebengebäude bietet Platz zum Überwintern der Kübelpflanzen. Eine Wendeltreppe führt außen durch einen echten Bambushain direkt nach oben auf die ausladende Dachterrasse und zurück zum Eingang, so dass das Haus quasi auf mehreren Ebenen komplett umrundet werden kann. Unterwegs laden ein sonniges Holzdeck, ein romantischer Sitzplatz mit Rosenstöcken und abgelegene Ruheplätze unter alten Obstbäumen zum Ausspannen ein – wenn es da nicht ständig so viel

zu tun gäbe mit den vielen durstigen Topfpflanzen, üppigen Zierstauden, Gemüsebeet, und, und...

BLAUE STUNDEN

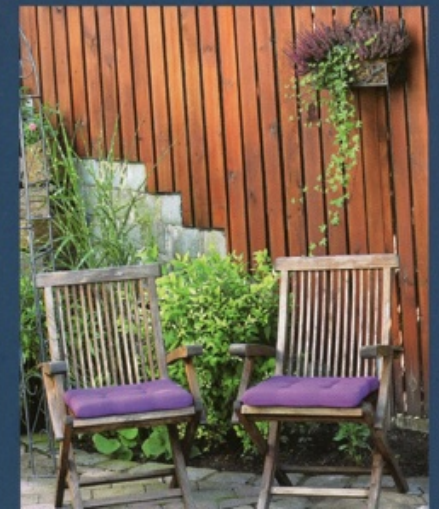
Doris arbeitet mit Keramik und bietet Kurse und Workshops an. Die satten tiefen Blautöne ihrer Objekte kontrastieren ideal mit warmen Brauntönen der Holzkonstruktionen und bunten Blütentupfern, so dass es nie eintönig wird. Reines Blau ist in der Natur selten und wird von den meisten Menschen als spektakulär und wertvoll wahrgenommen. Vor Grünpflanzen treten kräf-

tige Blautöne besonders stark hervor. Seit Jahren experimentiert Doris mit blauen Glasuren und kennt mittlerweile die besten Nuancen. Übrigens wirken die Blautöne bei jeder Beleuchtung anders.





Dachbegrünung



DER BLAUE GARTEN 2: FOTOALBUM

Die Bilder führen zu den schönsten Ecken und zeigen Sommer- und Herbstarrangements im Detail. Eine weitere Spezialität der Anlage ist die von der Terrasse aus voll zu überblickende Begrünung auf dem Dach des Wintergartens. In Südlage gedeihen hier einheimische Sukkulenten und genügsame Wildblumenarten für Sandbiotope. Nach einigen Jahren hat sich ein Gleichgewicht eingestellt.